



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 15 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Feuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 140.

Leipzig, Montag den 7. Juli 1919.

86. Jahrgang



Ⓜ

In Kürze erscheint das

7.—16. Tausend von

G. G. Seeliger

Die Abenteuer der vielgeliebten Falschette

In neuer Ausstattung mit farbigem Einband von

Paul Neu

Geheftet M. 9.—, gebunden M. 12.—

Leipziger Tageblatt: „Einer der originellsten und eifallreichsten Abenteuer-Romane der Gegenwart! Ein Gegenstück zu den wunderlichen Irrfahrten des Simplizissimus.“

Der beliebte Roman, dessen erste sechs Auflagen binnen einem halben Jahre vergriffen waren, mußte längere Zeit fehlen. Die Neuauflage, die wir mit einem sehr lustigen, farbigen Einband von Paul Neu herausbringen, liefern wir auf zurückliegende Bestellungen in der Reihenfolge des erfolgten Einganges.

Einmaliges Vorzugsangebot: 40% (Einband no.) und Partie 11/10

Georg Müller Verlag / München